

BORONKAY DEUTSCHWETTBERB

28 . NOVEMBER 2014

FAMILIENNAME:

VORNAME :

SCHULE :

LEHRER/IN :

PUNKTE :/80 Punkte

Ich wünsche viel Erfolg!
Zsuzsanna Mauterer

I. Test (Kreuzen Sie die richtige Antwort an!)

1. Hallo, ich bin Monika.
Und wie du?

- a) heißen
- b) bist
- c) heißt

2. Woher kommst du?
..... Italien.

- a) In
- b) Aus
- c) Nach

3. Und was bist du von Beruf?
Ich Kellner.

- a) habe
- b) bin
- c) arbeite

4. Guten Tag. Wie geht es Ihnen?
Danke, gut. Und ?

- a) Sie
- b) dir
- c) Ihnen

5. Wie ist Ihre ?
Kaiserstraße 4.

- a) Adresse
- b) Name
- c) Telefonnummer

6. Ich bin nicht verheiratet. Und Sie?
.....

- a) Ich nicht.
- b) Ich auch nicht.
- c) Ich auch.

7. Vera wohnt in Köln.
Genau. Und sie bei TransFair.

- a) arbeiten
- b) arbeitest
- c) arbeitet

8. Guten Tag. Was darf's sein?
Ich nehme Kaffee und
Mineralwasser.

- a) einen ... ein
- b) der ... das
- c) eine ... eine

9. Guten Tag, ich möchte gerne Geld
Gehen Sie bitte zur Kasse.

- a) kaufen
- b) tauschen
- c) wechseln

10. Schau mal, der Tisch ist doch schick.
Hmm, finde ich nicht so schön.

- a) den
- b) das
- c) der

11. Guten Tag, wir suchen ein Fahrrad.
..... finden Sie in der Sportabteilung.

- a) Fahrrad
- b) Fahrräder
- c) Fahrrädern

12. Wie lange wohnst du denn hier?
Über fünf Jahre.

- a) erst
- b) schon
- c) fast

13. Mama, kaufst du ein Eis?
Nein, heute nicht.

- a) ihr
- b) dir
- c) mir

14. Hier gibt es schöne Pullover.
Ja, aber die ich

- a) halte ... schlecht
- b) finde .. teuer
- c) nehme ... alle

15. Frau Stern trinkt Alkohol.

- a) keinen
- b) den
- c) einen

16. Herr Klöse braucht Computer.

- a) sein neuer
- b) den neuste
- c) einen neuen

17. Jochen braucht Fernseher und
Musik.

- a) keinen ... keine
- b) den ... eine
- c) ein ... die

18. Uhr ist es jetzt?
Es ist zwanzig vor Acht.

- a) Wie viel
- b) Wie spät
- c) Welche

19. Kommt ihr morgen?
Nein, morgen wir nicht kommen.
20. Ich brauche dringend einen Termin.
Geht es Freitag 11?
21. Hast du Geschwister?
Ja, einen und zwei Schwestern.
22. Leben deine Großeltern noch?
..... Oma lebt noch, aber Opa ist schon gestorben.
23. ihr bitte alle Fenster ?
24. Wo ist der Scheck?
Der liegt Küchentisch. Leg ihn bitte gleich Schreibtisch.
25. Warum ziehst du nicht in eine Wohngemeinschaft?
..... mir das zu viel Stress ist.
26. Wo du eigentlich im Urlaub?
In Ungarn.
27. Du doch um sieben zu Hause sein.
Tut mir leid, aber ich war noch bei Martin.
28. Musst du nicht noch Hausaufgaben machen?
....., aber ich habe heute keine Lust.
29. du im letzten Urlaub wieder nach Spanien geflogen?
Ja, es war fantastisch!
30. Sie holt Kühlschrank !
31. Berg ist der höchste in Deutschland?
Die Zugspitze mit fast 3000 Metern.
32. Die Reise war aber anstrengend.
33. Er stellt den Wagen Haus.
34. Um 7:30 Uhr gehe ich immer Arbeit.
35. Warum leben Frauen eigentlich als Männer?
36. Diese Autos sind zu teuer.
- a) möchten
b) sollen
c) können
- a) um ... am
b) am ... um
c) bis ... vor
- a) Neffen
b) Onkel
c) Bruder
- a) Meine ... mein
b) Unsere ... unser
c) Mein ... meine
- a) Machen ... könnt
b) Macht ... zu
c) Könnt ... macht zu
- a) im ... auf den
b) auf dem ... auf den
c) auf den ... im
- a) Dass
b) Weil
c) Obwohl
- a) warst
b) bist
c) hattest
- a) willst
b) wolltest
c) möchtest
- a) Danke
b) Nein
c) Eigentlich schon
- a) Hast
b) Warst
c) Bist
- a) Bier aus den
b) das Bier aus dem
c) das Bier von dem
- a) Welche
b) Welches
c) Welcher
- a) ganz schön
b) ziemlich schön
c) sehr schön
- a) zwischen das
b) hinter dem
c) vor das
- a) nach
b) zur
c) aus
- a) länger
b) der längste
c) am längsten
- a) der Mann
b) meiner Frau
c) den Mann

37. Gestern ich sehr viel zu tun.
- a) habe
 - b) war
 - c) hatte
38. Morgen ich genau so wenig Zeit heute.
- a) habe ... als
 - b) habe ... wie
 - c) werde ... als
39. Guten Appetit!
.....
- a) Ja, natürlich.
 - b) Danke, gleichfalls.
 - c) Du auch.
40. Ich wünsche alles Gute Geburtstag.
- a) dir ... zu
 - b) dir ... zum
 - c) dich ... zum
41. Unsere Kinder mögen Schokolade Müsli.
- a) lieb wie
 - b) gern als
 - c) lieber als
42. Unser Garten ist ungefähr eurer.
- a) größer als
 - b) am größten
 - c) so groß wie
43. Ich kann nicht im Internet surfen,
- a) weil der Computer ist kaputt.
 - b) weil der Computer kaputt ist.
 - c) weil ist der Computer kaputt.
44. Wenn ich nach Hause komme,
- a) ins Bett gehe ich sofort.
 - b) ich gehe sofort ins Bett.
 - c) gehe ich sofort ins Bett.
45. Die Polizistin beobachtet,
- a) denn der Wagen fährt schnell weg.
 - b) weil der Wagen schnell wegfährt.
 - c) dass der Wagen schnell wegfährt.
46. Sie findet es schön,
- a) um ihm in die Augen zu schauen.
 - b) dass er sie in die Augen schaut.
 - c) wenn er ihr in die Augen schaut.
47. Auf der Straße fiel ihm ein,
- a) dass er hat noch nicht gefrühstückt.
 - b) dass er noch nicht frühstückt.
 - c) dass er noch nicht gefrühstückt hat.
48. Die Einbrecher haben versucht,
- a) die Tür zu aufbrechen.
 - b) die Tür aufzubrechen.
 - c) dass die Tür aufbricht.
49. Haben wir noch Saft?
- a) Ja, wir haben noch einen.
 - b) Nein, wir haben alles.
 - c) Nein, wir müssen welchen kaufen.
50. Hast du Nudeln gekauft?
- a) Nein, wir haben doch noch welche.
 - b) Ja, wir müssen noch welche kaufen.
 - c) Ja, ich habe eine gekauft.

II. Was haben Nina und Julian am Samstag gemacht? /10 Pkt.

Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

Sielange(schlafen).

Um halb elf sie(aufstehen)

Dannsie sich(anziehen) und gefrühstückt.

Ninaihre Freundin(anrufen).

MittagsNina ihrem Vater beim Kochen(helfen).

Um ein Uhr sie mit ihren Eltern zu Mittag(essen).

Am NachmittagJulian und Nina mit Freunden an den See(fahren).

Dortsie(schwimmen).

Am AbendJulian und seine Freunde(fernsehen).

Ninamit ihren Freundinnen ins Kino(gehen)

III. / 10 Pkt.

Post von der Schule

1. Lesen Sie die Briefe und tragen Sie ein: Was ist was?

- a) eine Entschuldigung.
- b) eine Einladung.
- c) eine Information.

A Liebe Eltern,
 die Albert-Einstein-Schule wird 50 Jahre alt. Das möchten wir mit Ihnen am Samstag, den 24.5. ab 10.00 Uhr feiern. Die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer haben Spiele, Kaffee und Kuchen vorbereitet. Hoffentlich scheint die Sonne. Wir wollen nicht im Haus feiern. Sie können auch kleine Kinder mitbringen. Es gibt eine Spielecke für Kinder ab 1 Jahr. Bitte kommen Sie, wir freuen uns.
 Mit freundlichen Grüßen
P. Müller
 (Schulleiter)



B Lieber Herr Schulte,
 mein Sohn Peter ist vom 23.4. bis 25.4. krank gewesen. Er hat Fieber gehabt und hat die Englisch-Vokabeln nicht gelernt. Auch den Dialog für Deutsch hat er nicht geschrieben. Er will das am Wochenende machen. Bitte entschuldigen Sie sein Fehlen.
 Mit freundlichen Grüßen
M. Overbeck


C Liebe Eltern der Klasse 5a,
 es ist wieder soweit. Das Schuljahr geht zu Ende und ich brauche das Geld für die neuen Bücher. Die Schule kauft die Bücher für Sie. Ihr Kind bekommt die Bücher dann im August. Sie kosten 28,00 €. Bitte geben Sie das Geld am Montag, den 24.4. Ihrem Kind mit.
 Mit freundlichen Grüßen
A. Maurer
 (Klassenlehrerin der 5a)



2. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- | | |
|--|----|
| a) Albert Einstein wird 50 Jahre alt. | a) |
| b) Die Albert-Einstein-Schule hat Geburtstag. | b) |
| c) Kleine Kinder können dort spielen. | c) |
| B: d) Peter will am Wochenende Vokabeln lernen. | d) |
| e) Peter hat am Wochenende Fieber gehabt. | e) |
| f) Peter hat drei Tage Fieber gehabt. | f) |
| C: g) Die Eltern bezahlen die Bücher erst im August. | g) |
| h) Die Kinder bezahlen das Geld im April. | h) |
| i) Der Ausflug kostet 28,00 €. | i) |

richtig falsch

	<h2 style="margin: 0;">Wir sind 13: Lena</h2>	10 Pkt.
		Punkte

Lesen Sie den Text und die Wörter aus der Wortliste. Ergänzen Sie dann den Text mit Wörtern aus der Liste. Schreiben Sie die Lösungen in die Tabelle.
Lücke 0 ist ein Beispiel.
10 Punkte: 1 Punkt für jede richtige Antwort.

**Lena und Alexander sind 13.
Wie leben sie? Was interessiert sie? Woran denken sie?**

Lena ist die Beste in ihrer 0. Schon in der Grundschule war das so. Darum sind einige Mitschüler neidisch. „Streberin!“, sagen sie. Doch das ist Lena nicht. Sie kann sich gut konzentrieren. Vokabeln, Grammatik und Formeln 1 sie meistens ohne Probleme. Vor Arbeiten ist sie selten nervös.

„In den ersten beiden Jahren am Gymnasium hatte ich Glück mit den Lehrern“, sagt Lena. Sie hatte viele Einsen auf dem Zeugnis und nur eine Zwei: in Kunst. In der 7. Klasse bekam Lena neue 2. Mit einigem ist sie nicht so glücklich. Trotzdem blieben die Leistungen gut.

Auch Lenas beste Freundin Steffi ist eine 3 Schülerin. Die beiden 4 über alles und streiten nie. Ihre Themen: Mitschüler, Lehrer, Jungs, Kinofilme.

Lena lebt in einem kleinen Dorf im Bergischen Land. Ihr Bruder Lukas ist 11. „Der nervt manchmal“, stöhnt Lena. Er provoziert sie, und schon gibt es einen Kampf. Lenas Vater 5 in Köln. Er ist Journalist. Ihre Mutter unterrichtet Querflöte. Auch Lena liebt 6. Seit sieben Jahren spielt sie Blockflöte. Jetzt lernt sie auch Saxophon. Dafür musste sie ihr liebstes Hobby aufgeben: das Fußballspielen im Verein.

Doch man kann ja auch in der 7 Sport treiben. Bei gutem Wetter 8 sich Lena mit Kindern aus der Nachbarschaft. Sie spielen Fußball, Tischtennis oder Hockey auf Inlineskates. Bei Regen fährt sie manchmal mit dem Bus zum Schwimmen in die Stadt. Außerdem geht sie einmal in der Woche zum Judo. „Ich will gut trainiert sein“, sagt Lena.

Nach langen Diskussionen mit den 9 haben Lena und Lukas gemeinsam einen Computer bekommen. Fast täglich sitzt Lena vor dem Monitor. Die Zeit ist auf 1 1/2 Stunden begrenzt. Im Moment heißt ihr Lieblingspiel „Die Sims“.

Lena kleidet sich am liebsten sportlich. Früher trug sie meistens Jungensachen. Seit kurzem sucht sie sich auch modische 10 aus. Ihre Freundinnen waren verblüfft. Markenklamotten findet Lena nicht wichtig - im Gegensatz zu vielen Mitschülern.

Beim Einkaufen von Kleidung gibt es meistens Streit. Lena will ihren eigenen Geschmack durchsetzen. Doch schlabbrige Jughenhosen mag Lenas Mutter nicht. Und in diesem Punkt gibt sie selten nach.

Ergänzen Sie den Text mit Wörtern aus dieser Liste.

arbeitet	gute	Lehrer	schlechte
Bruder	kaufen	lernt	sprechen
Eltern	Klasse	Musik	streitet
Freizeit	Kleidung	Reisen	trifft

Schreiben Sie die Lösungen in diese Tabelle.

0	Klasse	
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		